

**Studienreisen****Die Geschichte der Preußen****2012: 300. Geburtstag Friedrichs des Großen**  
**Einmalige Sonderausstellungen in historischen Schlössern****4\* Schloss-Hotel Rheinsberg****5 Tage****€ 695,-**Veranstalter: **Reisebüro LÜNGEN KG**  
Reisennummer: **10582**  
Reisetermin: **30.09. - 04.10.2012**  
Reiseleitung: **Dipl. Hist. L. Schulz****1. Tag | Sonntag, 30. September 2012**

Abf. 6:00 Uhr HBF Rheydt - 6:15 MG Überlandbusbahnhof - (Ratingen/Krefeld/Düsseldorf s. Reiseschein). Fahrt über Hannover - Berlin - Rheinsberg. Gegen 15:00 Uhr Besuch von Schloss und Park Rheinsberg. Friedrich der Große bekannte kurz vor seinem Lebensende, dass er in Rheinsberg seine glücklichsten Jahre verlebt habe. Dem Kronprinz gelang es ab 1734 mit seinem Freund und späteren Hofbaumeister Knobelsdorff aus der alten Renaissanceanlage ein elegantes Rokokoschloss zu machen. In den friderizianischen Räumen lernen Sie die vier glücklichen Jahre an vier thematischen Stationen kennen: Bauherr, Ehegatte, Visionär und Strategie sowie Remusberg.

**2. Tag | Montag, 01. Oktober 2012**

*Neuruppin und Großderschau: „Auf den Spuren der Kolonisten Friedrich II.“*  
Rheinsberg - Fahrt nach Neuruppin. 1732 wurde Kronprinz Friedrich zum Oberst befördert und kam in die Stadt am Ruppiner See. Neben seiner Tätigkeit als Regimentschef setzte er sich für den Ausbau der Garnisonstadt sowie den Erhalt der Wallanlagen ein und schuf nahe seinem Wohnhaus mit seinem Freund Knobelsdorff den Amaltheagart

en. Rundgang durch die historische Innenstadt mit Markt und „Löwen-Apotheke“, dem Geburtshaus Theodor Fontanes und den unter Friedrich ausgebauten und verschönerten Wallanlagen. Rundgang durch den Amaltheergarten, wo sich wertvolle sächsische Barockplastiken und das Erstlingswerk des Hofbaumeisters Friedrichs des Großen, der Apollotempel von Knobelsdorff befinden. Weiterfahrt nach Groß Derschau zum Museum „Kolonistenhof“. Führung durch das Historische Museum „Kolonistenhof“ mit Außengelände und Kolonistenkirche. Mit der Trockenlegung der morastigen Luchwiesen durch Friedrich Wilhelm I. und der Anwerbung von Kolonisten aus allen Ländern Deutschlands durch Friedrich II. entwickelte sich in dem Landstrich zwischen Rhin und Dosse blühendes Handwerk und Landwirtschaft. Leben und Wirken der Menschen in dieser Zeit sowie die Einführung der Kartoffel und Butterherstellung unter Friedrich dem Großen lernen Sie im Museum und dem Außengelände mit „Friedrichs Kolonistenkirche“ kennen. Rückfahrt zum Hotel.

**3. Tag | Dienstag, 02. Oktober 2012**

*„Ich habe im Frieden eine Provinz gewonnen“ (Friedrich der Große)- Das Oderbruch*

Das Oderbruch zwischen Reitwein und Hohensaaten hat eine Gesamtfläche von 920 km<sup>2</sup>. Das heutige Landschaftsbild des Oderbruchs wurde durch die Begrädiung der Oder im 18. Jahrhundert geprägt. Die Eindeichung und Trockenlegung des Feuchtgebietes erfolgte nach Anfängen ab 1735 im Wesentlichen zwischen 1747 und 1762 unter Friedrich dem Großen.

Rheinsberg - Fahrt über Bad Freienwalde nach Altranft. Besuch des Freilandmuseums, wo über die Geschichte des Ackerbaus in Preußen anschaulich berichtet wird. Weiterfahrt nach Küstrin. Sie lernen die Reste der ehemaligen Festung Küstrin kennen, wo Friedrich in seiner Jugend miterleben musste, wie sein bester Freund enthauptet wurde. Küstrin liegt heute in Polen als ein Ergebnis des 2. Weltkrieges. Besuch und Führung Gedenkstätte Seelower Höhen und Rundfahrt durch das Oderbruch mit Halt in Letschin am Denkmal Friedrichs des Großen aus dem 19. Jahrhundert. Sie erfahren die abenteuerliche Geschichte, wie dieses Denkmal von den Letschinern über die Zeit der DDR gerettet wurde.

| Bitte wenden...

## Studienreise

### 4. Tag | Mittwoch, 03. Oktober 2012

*Preußische Schlösser von Friedrichs Nachfahren im Havelland.*

Rheinsberg - Fahrt durch das Havelland nach Ribbeck "Herr Ribbeck auf Ribbeck im Havelland ...": Theodor Fontane hat das kleine Dorf Ribbeck literarisch durch das Gedicht über den Herrn von Ribbeck und den Birnbaum bekannt gemacht. Wir besichtigen das erst 2010 nach umfassendem Wiederaufbau neu eröffnete Schloss Ribbeck und machen einen Spaziergang durch den Park mit dem berühmten Birnbaum.

Weiterfahrt nach Paretz: Führung durch das Schloss, welches von 1797 bis 1804 für den späteren König Friedrich Wilhelm III. und seine Gemahlin Luise als Sommerresidenz gebaut wurde. Besuch der Dorfkirche, die im 19. Jh. im neogotischen Stil umgebaut wurde. Rückfahrt nach Rheinsberg.

### 5. Tag | Donnerstag, 04. Oktober 2012

*Schloss Schönhausen in Berlin-Pankow, Residenz der Gemahlin Friedrichs des Großen.*

Rheinsberg - Fahrt nach Berlin-Niederschönhausen. Besuch und Führung Schloss Schönhausen. Nach der Thronbesteigung Friedrichs wurde das Schloss Schönhausen die Residenz seiner Gemahlin Elisabeth Christine von Braunschweig-Bevern. 2005 wurde Schloss Schönhausen vom Land Berlin an die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg übergeben. Für die Wiederherstellung des Schlosses wurden 8,6 Mio. Euro Fördermittel bereitgestellt. Die Eröffnung des Schlosses erfolgte im Dezember 2009. Im Erdgeschoss wird eine Reihe von Räumen aus der Zeit Elisabeth Christines mit wertvollen Ausstattungsstücken des Rokokos gezeigt, weitere Räume zeigen die Zeit als Amtssitz des Präsidenten der DDR und als Gästehaus des Staatsrates. Rundgang durch den Schlosspark. Anschließend Rückfahrt nach Ratingen/Düsseldorf/Krefeld/Mönchengladbach.

### Leistungen

- Fahrt in modernem 4-Sterne-Fernreisebus
- 4 Hotelübernachtungen mit Frühstücksbuffet im **4\* Schloss-Hotel Rheinsberg** (Zimmer Bad/Du/WC)
- 2x Abendessen im Hotel, 2x Abendessen in guten Stadtreaurants
- Kurtaxe Rheinsberg
- Reiseleitung und Sonderführungen in den Schlössern und Museen gemäß Programm
- Sämtliche Rundfahrten gemäß Programm
- Gepäckbeförderung
- Drittschadenversicherung während der Busfahrt
- Insolvenzversicherung

### Sonderkosten

- Eintrittsgelder
- Zuschlag für Einzelzimmer € 65,-
- Wir empfehlen Ihnen bei Buchung folgenden Reiseschutz:  
**RuS-Paket Bus mit RRV/RAB und Selbstbehalt € 26,- / bei EZ € 28,-**  
(Vorbehaltlich Änderungen der „Europäischen Reiseversicherung AG“)

### 4\* Schloss-Hotel Rheinsberg

Das Schloss-Hotel Rheinsberg, in dem einst der letzte Deutsche Kaiser logierte, wurde im Jahre 1827 erbaut. In mitten des romantischen Ortes Rheinsberg finden Sie das gastliche Haus in Sichtweite zum Schloss. Der geschichtsträchtige Ort Rheinsberg, der auch als "Perle des Ruppiner Landes" bekannt ist, liegt unweit der Mecklenburger Seenplatte.

Das Hotel wurde komplett renoviert und verfügt über 29 individuell und komfortabel eingerichtete Zimmer. Die rheinsberger Gastlichkeit können Sie im stilvoll eingerichteten Restaurant Palais, in dem auch schon Bundeskanzlerin Frau Dr. Merkel und der französische Staatspräsident Jaques Chirac speisten, erleben.

